Vierunddreißigster Sonntag.

Bohon wieder die Reihe an mir! Man sagt wohl die Zeit geht schnell, mir scheint sie fliegt schnell. Also:

Blauer **Montag**, aber ohne unsere Schuld. Herr Reward wollte mit dem Lomnitzer Hilfsprediger, den er schon einigemal besucht hat, etwas besprechen und bat Mama um ein Reitpferd. Mama fragte, ob er nicht vorziehe, zu fahren, aber er beharrte bei seinem Wunsche und Gottlieb sattelte ihm den Braunen.

Wilhelm und ich arbeiteten erst unsere Aufgaben aus und hatten dann einen herrlichen Tag, denn Mama bestellte das Mittagessen früher und suhr mit uns nach dem Walde. Der Förster und seine Frau waren beide nicht zu Hause, nur ein Dienstmädchen und ein Jägersbursche hüteten das Haus, aber wir konnten doch alles Erforderliche zum Kasseefochen bekommen. Wir suchten uns einen hübsschen Plat hierzu aus, und zwar auf